

IMÄLIN-VSW-Ventilationslack

Ein-Topf-System für feuchtigkeitsregulierende Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtungen auf Holz. Leicht thixotrop, sehr gute Kantenabdeckung, hohes Deckvermögen und Fülle. Leicht zu verarbeiten.

<p>Glanzgrad: Seidenglänzend</p> <p>Farbton / Gebinde: Weiß / 2,5 l, 750 ml</p> <p>Tönungsbasen / Gebinde: ultra mix Tönbar über Ultra mix in Basis P, M, T / 2,5 l, 750 ml</p> <p>Abtönfarben: Mit max. 3 % Mixol Universal-Abtönkonzentrat.</p> <p>Bindemittel: Langöliges Alkydharz</p> <p>Dichte: Ca. 1,29 g / cm³</p> <p>Verarbeitung: Streichen, Rollen, Spritzen.</p> <p>Verbrauch: Ca. 80-100 ml/m² pro Arbeitsgang (Ergiebigkeit ca. 11 m²/l). Genauere Verbrauchsmengen durch Probebeschichtung ermitteln.</p> <p>Verdünnung: Streichen, Rollen: Verarbeitungsfertig eingestellt. Zwischenbeschichtung unverdünnt. Spritzen: siehe Tabelle.</p> <p>Spritzart: Airless</p> <p>Düsengröße: 0,011 – 0,015 inch</p> <p>Spritzdruck: 130-150 bar</p> <p>Spritzwinkel: 25°-40°</p> <p>Verdünnung: keine</p>	<p>Untere Temperaturgrenze bei Verarbeitung und Trocknung: +5° C (Umluft und Untergrund)</p> <p>Trockenzeit bei Normklima (+20°C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit): Staubtrocken nach: Ca. 3 Stunden. Überarbeitbar nach: Ca. 24 Stunden. Durchgetrocknet nach: Ca. 48 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit entsprechend länger.</p> <p>Beschichtungsaufbau: Siehe Rückseite.</p> <p>Reinigung der Werkzeuge: Mit IMPARAT-AF-Verdünnung.</p> <p>Lagerung: Kühl und trocken. Anbruchgebinde gut verschließen.</p> <p>Wichtige Verwendungshinweise: Bei Beschichtungen von Fenstern, Türen oder anderen maßhaltigen Holzbauteilen die technischen Richtlinien des BFS-Merkblatts Nr. 18 beachten.</p> <p>Zur Beachtung: Der endgültige Glanzgrad eines Lackes ist stark von der Auftragsmenge selbst abhängig. Ein höherer Beschichtungsauftrag bewirkt im Allgemeinen einen höheren Glanzgrad. Der endgültige Glanz nach DIN EN ISO 2813 tritt aufgrund des Durchtrochnungsprozesses nach ca. 28 Tagen ein.</p> <p>Sicherheitshinweise für den Verarbeiter: Detaillierte, sicherheitsrelevante Produktaussagen dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen.</p> <p>Erfüllt die VOC-Richtlinien: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d-Lb): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält weniger als 300 g/l VOC.</p> <p>GISCODE: BSL20</p>
---	---

¹⁾ siehe entsprechende Technische Information

IMÄLIN-VSW-Ventilationslack Beschichtungsaufbau

Generell gilt: Der Untergrund muss trocken, sauber, frei von Trennmitteln und tragfähig sein. Grundbeschichtungen müssen vor ihrer Überarbeitung gut durchgetrocknet sein.

Beim Untergrund, der Verarbeitung und dem Beschichtungsaufbau ist die VOB Teil C DIN 18363 zu beachten.

Grundbeschichtung als Erstbeschichtung (unbeschichtete Untergründe)		Außenflächen	Innenflächen
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung	
Holz: Nadelholz (Holzfeuchte bis max. 15 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten.	1 x Juwel-Imprägniergrund WS ¹⁾ und 1 - 2 x IMÄLIN-VSW-Ventilationslack unverdünnt	1 - 2 x IMÄLIN-VSW-Ventilationslack ¹⁾ unverdünnt
Laubholz (Holzfeuchte bis max. 12 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten.	1 - 2 x IMÄLIN-VSW-Ventilationslack unverdünnt	
Holzwerkstoffe:			
Span-, Sperrholz-, Multiplex, Tischlerplatten	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten.	1 - 2 x IMÄLIN-VSW-Ventilationslack unverdünnt	
Kunststoffe:			
Hart-PVC, Regenrinnen und Fallrohre	Auf Eignung prüfen (BFS-Merkblatt Nr. 22 beachten). Gründlich reinigen, z.B. mit Brennspritus.	1 - 2 x Uni-Grund ¹⁾ unverdünnt.	
NE-Metalle:			
Aluminium und Aluminiumlegierungen	Mit Lösemittel gründlich reinigen. Anrauen mit Kunststoffvlies, Schleifstaub entfernen.	Marathonit-Uniprimer ¹⁾ oder Ionex Aqua ¹⁾ .	
Zink und verzinkte Regenrinnen und Fallrohre	Auf Eignung prüfen (BFS-Merkblatt Nr. 5 beachten). Gründlich reinigen, z.B. mit Geiger Zinkreiniger und nachwaschen.	Marathonit-Uniprimer ¹⁾	
als Renovierungsbeschichtung auf intakten Beschichtungen		Grundbeschichtung	
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung	
Lacke und Lasuren	Auf Haftung, Tragfähigkeit und Eignung prüfen. Gründlich reinigen. Anrauen durch Schleifen oder Anlaugen, z.B. mit Geiger SE-1 Anlauger.	1 - 2 x IMPARAT Uni-Grund ¹⁾ unverdünnt.	
als Renovierungsbeschichtung auf nicht intakten Beschichtungen		Grundbeschichtung	
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung	
Lacke und Lasuren	Restlos entfernen bis auf den tragfähigen Untergrund.	<i>Falls erforderlich.</i> – siehe <i>Erstbeschichtungen</i> – <i>Hinweis: Je nach Untergrund und Beanspruchung können auch andere IMPARAT-Grundbeschichtungsstoffe eingesetzt werden.</i>	
¹⁾ siehe entsprechende Technische Information			

Zwischenbeschichtung

IMÄLIN-VSW-Ventilationslack unverdünnt.

Schlussbeschichtung

IMÄLIN-VSW-Ventilationslack unverdünnt.